

Nr. 12) a) Die Behauptung ist richtig. Beide Verfahren führen zu identischen Ungleichungen, deren Lösungsmengen die gleichen Ablehnungsbereiche ergeben.

b) Wenn $d=0$ gewählt wird, ist der Ablehnungsbereich leer, dann ist ein Test aber auch sinnlos.

c) Nullhypothese: „Lukas rät“ Gegenhypothese: „Lukas rät nicht“
 $H_0: p = 0,5$ $H_1: p \neq 0,5$

Wenn Lukas sehr wenige Treffer hat, wird nun die Nullhypothese verworfen und die H_1 Hypothese angenommen. Das macht keinen Sinn.



